

1.4 Todesursachenstatistik

Die Todesursachenstatistik umfasst alle im Berichtsjahr Verstorbenen mit Wohnsitz in Bayern. Totgeborene, nachträglich beurkundete Kriegssterbefälle und gerichtliche Todeserklärungen sind nicht enthalten. Grundlage der Todesursachenstatistik sind die von den Ärztinnen und Ärzten bei der Leichenschau ausgestellten Todesbescheinigungen sowie die von den Standesämtern übermittelten Meldungen zu den Sterbefällen.

Die Todesursachenstatistik bildet die Datenbasis für wichtige Indikatoren der Gesundheitsberichterstattung wie z.B. (todesursachenspezifische) Mortalitätsraten, die Zahl vermeidbarer Sterbefälle oder die Zahl verlorener Lebensjahre. Zudem sind auf ihrer Grundlage Aussagen über die Säuglingssterblichkeit, die Suizidalität oder die Krebssterblichkeit möglich.

Merkmalsträger

- alle Verstorbenen mit Wohnsitz in Bayern

Merkmale

- Geschlecht
- Alter (in Jahren; bei Säuglingen in Tagen)
- Wohnort (AGS)
- Todesursache (ICD-10-Code)
- Äußere Ursache von Morbidität und Mortalität (ICD-10-Code)
- Art der Verletzung/ Vergiftung (ICD-10-Code)
- Art des Unfalls (z.B. häuslicher Unfall, Arbeitsunfall)
- Sterbeort (z.B. Wohnung, Stat. Pflegeeinrichtung)



Regionale Ebene:
Bayern,
Regierungsbezirke,
Kreise



Veröffentlichungsturnus:
jährlich
(endgültige Ergebnisse)
monatlich
(vorläufige Ergebnisse)

Die Verschlüsselung erfolgt seit 1998 nach der 10. Revision der **Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme** (ICD-10).

Zum Datenangebot



GENESIS Online für Bayern
<https://www.statistikdaten.bayern.de/genesis/online?operation=statistic&code=23211>



Regionaldatenbank für alle Bundesländer
<https://www.regionalstatistik.de/genesis/online?&operation=statistic&code=23211>



Forschungsdatenzentrum
<https://www.forschungsdatenzentrum.de/de/gesundheit/todesursachen>

Veröffentlichungen



Bereich Gesundheitswesen am Bayerischen Landesamt für Statistik
https://www.statistik.bayern.de/statistik/bildung_soiales/gesundheitswesen/index.html



Qualitätsbericht der Todesursachenstatistik
https://www.destatis.de/DE/Methoden/Qualitaet/Qualitaetsberichte/Gesundheit/todesursachen.pdf?__blob=publicationFile



Einführung in die Todesursachenstatistik
https://www.statistik.bayern.de/mam/produkte/biz/z1000g_202001.pdf



Informationen zu den vorläufigen Monatsergebnissen
https://www.statistik.bayern.de/mam/statistik/bildung_soiales/gesundheitswesen/wista_04-2021_neue-monatsberichte-todesursachen-042021.pdf

Statistik im Detail

Alle Eintragungen, die im vertraulichen Teil der Todesbescheinigung enthalten sind, werden nach den Regeln der Internationalen statistischen Klassifikation der Krankheiten und verwandter Gesundheitsprobleme – 10. Revision (ICD-Klassifikation) verschlüsselt. Anschließend wird aus diesen Angaben auf Basis des Regelwerks der WHO ein Grundleiden ermittelt, also eine Erkrankung oder Verletzung, die zu Beginn des Versterbens stand. Die Todesursachenstatistik wird unikausal aufbereitet, d. h. es wird nur das Grundleiden in der Todesursachenstatistik ausgewiesen. Multikausale Todesursachendaten (alle Erkrankungen auf der Todesbescheinigung) werden bislang nicht veröffentlicht.

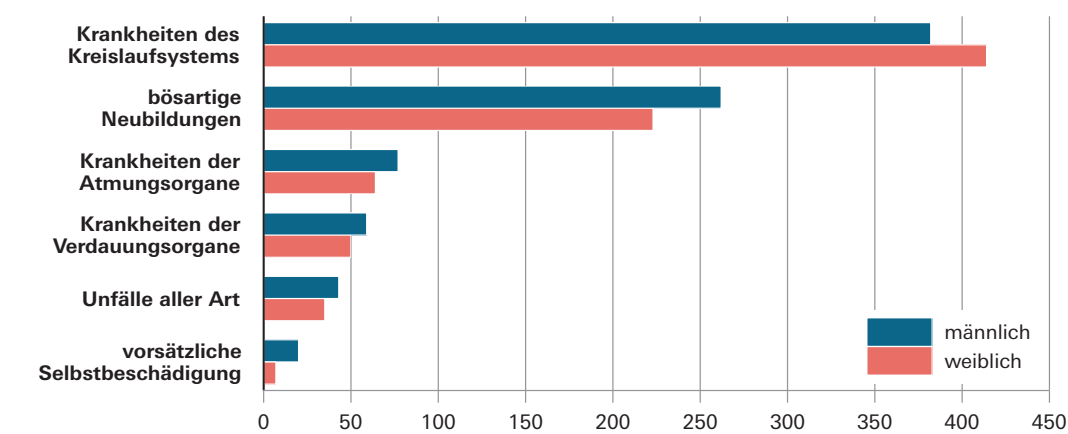
Informationen zu Wohnungslosen liegen nicht vor.

Gesetzliche Grundlage

Bayerisches Bestattungsgesetz (BayBestG), Bayerische Bestattungsverordnung (BayBestV), Bevölkerungsstatistikgesetz (BevStatG)

Sterblichkeit in Bayern 2023 nach ausgewählten Todesursachen

Gestorbene je 100 000 Einwohner des gleichen Geschlechts



Als **Todesursache** gilt das sogenannte Grundleiden, d. h. die Krankheit oder Verletzung, die den Ablauf der direkt zum Tode führenden Krankheitszustände auslöste, oder die Umstände des Unfalls oder der Gewalteinwirkung, die den tödlichen Ausgang verursachten.

Tödlich Verunglückte 2023 nach Art des Unfalls, Geschlecht bzw. Altersgruppe

Art des Unfalls (Pos. Nr. der ICD-10)	insgesamt	davon		davon im Alter von ... Jahren				
		männlich	weiblich	unter 25	25 bis unter 45	45 bis unter 65	65 bis unter 75	75 oder mehr
Transportmittelunfälle (V01–V99)	535	382	153	74	85	145	82	149
darunter PKW-Benutzer (V40–V49)	156	90	66	32	24	46	20	34
Vergiftungen, einschließlich Kontakt mit giftigen Tieren und Pflanzen (X20–X29, X40–X49)	408	300	108	37	167	135	34	35
Unfall durch Sturz (W00–W19)	2 944	1 494	1 450	9	27	186	309	2 413
Unfall durch Rauch, Feuer und Flammen (X00–X09)	34	17	17	–	3	7	5	19
Ertrinken und Untergehen (W65–W74)	100	72	28	•	•	21	24	30
Verbrennungen oder Verbrühungen durch Hitze und heiße Substanzen (X10–X19)	9	6	3	•	–	•	•	5
Unfall durch elektrischen Strom, Strahlung, Temperatur oder Druck (W85–W99)	15	12	3	–	•	•	•	8
Sonstige Unfälle (W20–W64, W75–W84, X30–X39, X50–X59)	1 075	539	536	19	30	95	125	806
Insgesamt	5 120	2 822	2 298	158	321	594	582	3 465

• Wert geheim gehalten

Kontakt

todesursachen@statistik.bayern.de